

Katalog-Nr. Stellungnahme	Landesinterne Katalog-Nr.	Lfd. Nr. Einzelanforderung	Landesinterne Katalog-Nr. Einzelanforderung (Autowert)	Einzelanforderung	Gewässerkategorie	A Belastungsschwerpunkte / B Bewirtschaftungsthemen	Bezugsebene der Einzelanforderung	Bewertung der Flussgebietsbehörde	Anpassungsbedarf BP
	BP-BB0001	1.	BP-BB0001.1.	Stausysteme sollen erhalten und ausgebaut werden	OW	A Hydromorphologie	Überreg. u. landesintern	einseitige, nutzerorientierte Forderung, die dem Ziel der Durchgängigkeit widerspricht	nein
	BP-BB0001	2.	BP-BB0001.2.	Meliorationsgräben sollen einseitig mit standorttypischen Gewächsen bepflanzt werden	OW	A Hydromorphologie	Überreg. u. landesintern	ist beim Umsetzen des Maßnahmenprogrammes im Einzelfall zu prüfen	nein
	BP-BB0001	3.	BP-BB0001.3.	Stellenwert der Gewässerunterhaltung erhöhen. Gewässer 1. Ordnung sollen größere Niederschlagsmengen abführen können	OW	A Hydromorphologie	Überreg. u. landesintern	Unterhaltung muss sich an Bewirtschaftungszielen ausrichten. Einzelfallprüfungen	nein
	BP-BB0001	4.	BP-BB0001.4.	keinerlei Beauftragungen der Landwirtschaft werden akzeptiert. Verbesserung von Wasserqualität und -menge wird begrüßt, solange keine Einschränkungen für Landwirtschaft	alle	B sonstiges Thema	Überreg. u. landesintern	Soweit Beschränkungen für die Landwirtschaft zu Einbußen führen, werden Kompensationen angestrebt, die mit den Landwirten auszuhandeln sind	nein
	BP-BB0002	1.	BP-BB0002.1.	Hinweise auf gesetzliche Bestimmungen zum Denkmalschutz. Frühzeitige Beteiligung bei Planungen	OW	A Hydromorphologie	Landesintern	Gesetzliche Bestimmungen werden eingehalten	nein
	BP-BB0003	1.	BP-BB0003.1.	Wegen fehlender Ortskonkretheit sind Betroffenheiten noch nicht im Einzelnen auszumachen - Einbeziehung betroffener Landwirte in konkrete Planung und bei Erarbeitung von allen Gewässerentwicklungskonzepten	alle	B Maßnahmenplanung	Landesintern	Planungen und die Aufstellung von GEK unterliegen Abwägungen unter Berücksichtigung von Einzel- und übergreifendem Interesse	nein
	BP-BB0005	1.	BP-BB0005.1.	Verbesserung der Wasserhaltung im Fredersdorfer Mühlenfließ/Zehntbuschgraben - Überprüfung von Staugenehmigungen	OW	B Maßnahmenplanung	Landesintern	Detailinformationen dieser Art im B-Bericht nicht vorgesehen - wird im Rahmen der Erarbeitung des Gewässerentwicklungskonzeptes für das Einzugsgebiet des Fredersdorfer Mühlenfließes konkretisiert	nein
	BP-BB0005	2.	BP-BB0005.2	Festlegung von Biotopen für Wasserstau und Erhaltung Artenvielfalt - konkrete Vorschläge für zusätzliche Wasserspeicher	OW	B Maßnahmenplanung	Landesintern	Einzelforderungen - keine überregionale Bedeutung - nicht BWP-relevant - Detailinformationen dieser Art im B-Bericht nicht vorgesehen - wird im Rahmen der Erarbeitung des Gewässerentwicklungskonzeptes für das Einzugsgebiet des Fredersdorfer Mühlenfließes konkretisiert	nein
	BP-BB0005	3.	BP-BB0005.3	Renaturierung örtlicher Fließgewässer und Feuchtgebiete, Öffnung Altarme, Beseitigung Uferbefestigungen, Anlegung von Mäandern	OW	B Maßnahmenplanung	Landesintern	Einzelforderungen - keine überregionale Bedeutung - nicht BWP-relevant - Detailinformationen dieser Art im B-Bericht nicht vorgesehen - wird im Rahmen der Erarbeitung des Gewässerentwicklungskonzeptes für das Einzugsgebiet des Fredersdorfer Mühlenfließes konkretisiert	nein
	BP-BB0006	1.	BP-BB0006.1.	Verweis auf frühere Stellungnahmen. Minimierung von negativen Auswirkungen auf Bau-, Bodenkörper, auf historische Kulturlandschaften - Kompensation bei unvermeidbaren Zerstörungen	OW	B Maßnahmenplanung	Landesintern	Gesetzliche Bestimmungen werden eingehalten	nein
	BP-BB0008	1.	BP-BB0008.1.	konkretisierender Landesbericht Bbg. fehlt - Übersichtskarte Land fehlt - Konflikt mit Schifffahrt, Wasserstraße unzureichend dargestellt	alle	B Umweltziele	Überreg. u. landesintern	BWP nach rechtlichen Vorgaben der WRRL aufgebaut	nein
	BP-BB0008	2.	BP-BB0008.2.	Klima und Landschaftswasserhaushalt unzureichend - mengenmäßige GW-Zustände falsch bewertet - Wassermengenmanagementplan notwendig -	alle	B sonstiges Thema	Überreg. u. landesintern	GW-Zustände wurden gemäß Kriterien WRRL bewertet - Aussagen zu Klima und Wasserhaushalt für BWP-Zeithorizont angemessen dargestellt	nein
	BP-BB0008	3.	BP-BB0008.3.	Energiewirtschaft, Schifffahrt und Landwirtschaft an Kosten für Minderungen der von ihnen verursachten Beeinträchtigungen beteiligen - Umgestaltung WNE - Beiträge zu WBV als Steuerungsinstrument einsetzen	ECO	B Ökonomie	Überreg. u. landesintern	Diese Fragen sind nicht Gegenstand des BWP	nein
	BP-BB0008	4.	BP-BB0008.4.	[Weiteres siehe Stellungnahme des LFV, die komplett auch zur Stellungnahme des Landesbüros gehört]					
	BP-BB0009	1.	BP-BB0009.1.	rechtl. Bestimmungen für Düngung, Pflanzenschutz reichen für Zielerreichung aus - Abstände gem. DüngeVO reichen aus - Landwirte bei MP und BP-Aufstellungen beteiligen -	alle	B sonstiges Thema	Landesintern	Hinweise werden zur Kenntnis genommen	nein
	BP-BB0009	2.	BP-BB0009.2.	Für Entnahme durch LW reichen rechtl. Regelungen aus (LW-Amt) - lw Entnahmen begrenzen, Zielkonflikt mit Förderrichtlinie (UNB) - Datenabgleich zwischen Fach- und unteren Behörden notwendig - Fehler in Tab. 2: aus GWK Kirchmöser keine TW-Gewinnung - Karte 4.8 mit TW-Entnahmen nicht korrekt	GW	B sonstiges Thema	Landesintern	Hinweise werden zur Kenntnis genommen - Anhang A3-1, Tab. 2: Aus dem länderübergreifenden GWK HAV_UH_7, in dessen östl. Rand Kirchmöser liegt, wird in Sachsen-Anhalt Trinkwasser entnommen. Karte 4.8: Das Wasserwerk Kaltenhausen liegt an der südwestl. Grenze innerhalb des GWK HAV_UH_4.	nein
	BP-BB0009	3.	BP-BB0009.3.	Guter Zustand GWK Stadtgebiet wegen Altlasten nicht nachvollziehbar - dass. bei GWK Raum Kirchmöser - Datenabgleich notw. - Parameter Alkylphenole fehlt -	GW	A Schadstoffe	Landesintern	Der Punktquellenbelastungen betreffen im GWK HAV_UH_3 eine Fläche von 2,6 km² und im HAV_UH_7 von 1,6 km². Die Einordnung eines GWK in den schlechtesten Zustand erfolgt gemäß LAWA erst bei einer Belastung von mindestens 25 km² bzw. 10% der GWK-Fläche.	nein
	BP-BB0009	4.	BP-BB0009.4.	Einstufung Beetzsee und Wendsee prüfen (Einleitungen aus ehem. industr. und militär. Nutzung, belasteter Schlamm)	OW	A Schadstoffe	Landesintern	Für die Auswirkungen chemischer Belastungen gibt es derzeit weder biologische Anhaltspunkte noch abgestimmte Bewertungsverfahren. Messergebnisse zu chem. Qualitätskomponenten im Freiwasser der Seen liegen im LUA nicht vor - Einstufung wurde auf fachlicher Grundlage gemäß WRRL ermittelt	nein
	BP-BB0010	1.	BP-BB0010.1.	kein flächengenaue Lagebezug - Beteiligung der UNB bei späteren Detailplanungen - Oberlauf der Schwarzen Elster bei Durchgängigkeitszielen einbeziehen	OW	B Maßnahmenplanung	Landesintern	Im BWP Durchgängigkeit nur für überregionale Vorranggewässer dargestellt	nein
	BP-BB0013	1.	BP-BB0013.1.	bei stoffl. Belastungen Eisen- u. Eisenverbindungen kaum berücksichtigt - Stoffgruppe in Überwachung aufnehmen, Maßnahmen zur Reduzierung fordern -	OW	A Schadstoffe	Überreg. u. landesintern	stoffliche Belastungen gemäß Vorgaben WRRL berücksichtigt	nein
	BP-BB0013	2.	BP-BB0013.2.	Ausweisung überdimensionierter Querprofile aus Bergbau, Rückbau durch Maßnahmen, u.a. Sohlhebungen, Profileinengungen, Gehölzpflanzungen Mittelwasserlinie	OW	A Hydromorphologie	Überreg. u. landesintern	Detailinformationen dieser Art im B-Bericht nicht vorgesehen	nein
	BP-BB0013	3.	BP-BB0013.3.	Vorbeugungen gegen weitere lw Belastungen: Mindestabstände, Schutzstreifen, Vorgaben für gewässernahe Bewirtschaftung	alle	B Maßnahmenplanung	Überreg. u. landesintern	Gliederung des BWP nach rechtlichen Vorgaben der WRRL	nein
	BP-BB0013	4.	BP-BB0013.4.	Unklar, warum Beiträge zur Unterhaltung nicht in Kostendeckung einbezogen sind - Einbeziehung der WBV	ECO	B Ökonomie	Überreg. u. landesintern	Kostendeckung wurden nur für Wasserdienstleistungen ermittelt - Gewässerunterhaltung nicht Bestandteil der Wasserdienstleistungen	nein
	BP-BB0013	5.	BP-BB0013.5.	Notwendig sei auch ein Monitoring für wesentliche hydraulische und morphometrische Maßzahlen	OW	B sonstiges Thema	Überreg. u. landesintern	Monitoring richtet sich nach Vorgaben der WRRL	nein
	BP-BB0013	6.	BP-BB0013.6.	weitere Belastungsprobleme durch Maßnahmen lösen: Wasserkraft, Mindestwasserregelungen bei Entnahmen, Verschlammung, Versandung, Eisen + -verbindungen	alle	A sonstiger Belastungsschwerpunkt	Überreg. u. landesintern	Belastungsprobleme werden wasserrechtlich in der Maßnahmenumsetzungsphase geprüft	nein
	BP-BB0013	7.	BP-BB0013.7.	Haftungsfragen bei Vergabe regeln - Schulungen notw. - Fortbildungsverpflichtung für Unterhaltungspflichtige - fachbezogener Sachkundenachweis als Voraussetzung für Vergabe	OW	B sonstiges Thema	Landesintern	nicht Gegenstand des BWP gem. WRRL	nein
	BP-BB0014	1.	BP-BB0014.1.	Fristverlängerung für GWK HAV_NU_3 prüfen - Zielerreichung bis 2015 würde zur Sicherung der Wasserversorgung beitragen	GW	B Umweltziele	Landesintern	Hauptgrund für den schlechten Zustand des GWK HAV_NU_3 und die Beanspruchung einer Fristverlängerung sind die Belastungen durch die ehemaligen Rieselfeldflächen im Osten des GWK. Bzgl. der LHKW-Belastungen im Bereich Nedlitz werden seit 1991 Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. Im Bereich „Graue Kaserne, Nedlitz“ erfolgen 2010 weitere Sanierungsuntersuchungen und -planungen.	nein
	BP-BB0014	2.	BP-BB0014.2.	Maßnahmen dürfen nicht zu höheren Gebühren führen	ECO	B Ökonomie	Landesintern	Politische Forderung - nicht relevant für BWP und MNP	nein
	BP-BB0015	1.	BP-BB0015.1.	Bestandsschutz für Anlagen der Ver- und Entsorger sowie der Energieerzeugung - Anpassungen nicht zu Lasten der Versorgungssicherheit	alle	B Maßnahmenplanung	Landesintern	Politische Forderung - nicht relevant für BWP und MNP	nein
	BP-BB0015	2.	BP-BB0015.2.	Verbesserungen aus Punktquellen nur noch mit unverhältnismäßig hohem Aufwand erreichbar, diffuse Quellen in Mittelpunkt rücken	alle	A Nährstoffe	Landesintern	Das Prinzip der Kosteneffizienz wird bei der Maßnahmenauswahl berücksichtigt	nein
	BP-BB0015	3.	BP-BB0015.3.	Zielerreichung für GWK und OWK, aus denen direkt oder indirekt TW gewonnen wird, bis 2015 sicherstellen	alle	B Umweltziele	Landesintern	Gegenstand der Zielerreichung richtet sich nach der WRRL - TW kein Gegenstand der Zielerreichung	nein

	BPUB-BB0016	1.	BPUB-BB0016.1.	Wasserwirtschaftliche Gründe verbieten neue Tagebauaufschlüsse (erreichbare Zustandsverbesserung von GWK würde verhindert) - Zur Umsetzung des Verschlechterungsverbot: Dichtwand für Tagebau Jänschwalde (sonst Rücknahme wasserrechtlicher Erlaubnis), Dichtwand für Tagebau Nochten, durch Dichtwand eingeschränkte GW-Absenkung im Tagebau Welzow-Süd, Obergrenzen für Sulfat, Kosten für Verursacher, falls TW-Beschränkungen	alle	B Umweltziele	Überreg. u. landesintern	Wird über Genehmigungs-/Planfeststellungsverfahren geklärt	nein
	BPUB-BB0016	2.	BPUB-BB0016.2.	Auswirkung polnischen Großtagebaues bei Gubin in Planung einbeziehen	alle	A sonstiger Belastungsschwerpunkt	Überreg. u. landesintern	Wird über Genehmigungs-/Planfeststellungsverfahren geklärt	nein
	BPUB-BB0016	3.	BPUB-BB0016.3.	Erkundung bzw. Betreibung von CO2-Lagern einbeziehen	alle	B sonstiges Thema	Überreg. u. landesintern	Wird über Genehmigungs-/Planfeststellungsverfahren geklärt	nein
	BPUB-BB0016	4.	BPUB-BB0016.4.	Reform WNE, stärkere Belastung von Kühlwasserverlusten	ECO	B Ökonomie	Überreg. u. landesintern	Politische Forderung - nicht relevant für BWP und MNP	nein
	BPUB-BB0016	5.	BPUB-BB0016.5.	Anwendung der bisher fehlenden Maßnahmentypen 17,33, 43, 46, 54, 55 59 prüfen	alle	B Maßnahmenplanung	Landesintern	Die ausgewählten MN-Typen orientieren sich an der Zielerreichung	nein
	BPUB-BB0016	6.	BPUB-BB0016.6.	Bürgerunfreundliche ÖB - fehlende konkretisierende Unterlagen	alle	B Öffentlichkeitsbeteiligung	Landesintern	Information und Anhörung richten sich nach den Vorgaben gem. Art. 14 WRRL, dem WHG und den Landeswassergesetzen	nein
	BP-BB0017	1.	BP-BB0017.1.	bei Fischauftiegen solche Anlagen bauen, die auch für Boote passierbar (Verzeichnis mit Gewässern beigelegt)	OW	B Maßnahmenplanung	Landesintern	Nutzerspezifische Forderung - nicht relevant für BWP und MNP	nein
	BP-BB0017	2.	BP-BB0017.2.	ufernahe Bereiche sollen Anlanden von Booten ermöglichen, Steinverbau nur bei Ausnahmen	OW	B Maßnahmenplanung	Landesintern	Detailforderung - keine überregionale Bedeutung - nicht BWP-relevant	nein
	BP-BB0018	1.	BP-BB0018.1.	Keine transparente ÖB - Lektüre angesichts des Umfangs nicht zumutbar	alle	B Öffentlichkeitsbeteiligung	Landesintern	Information und Anhörung richtet sich nach den Vorgaben gem. Art. 14 WRRL, dem WHG und den Landeswassergesetzen	nein
	BP-BB0018	2.	BP-BB0018.2.	Rechtliche Regelungen hinsichtlich Düngung, Nährstoffeinträgen und PSM reichen aus	alle	A Nährstoffe	Überreg. u. landesintern	Mitgliedsstaaten sind zum Erreichen der Umweltziele gem. WRRL verpflichtet	nein
	BP-BB0018	3.	BP-BB0018.3.	Durchgängigkeit darf Regulierung nicht beeinträchtigen - keine allgemeine Renaturierung	OW	B Maßnahmenplanung	Landesintern	ist beim Umsetzen des Maßnahmenprogrammes im Einzelfall zu prüfen	nein
	BP-BB0018	4.	BP-BB0018.4.	Für LW entnommesnes Wasser gelange überwiegend über Versickerung und Gülle wieder in GW-Körper - keine Beschränkung lw Wasserentnahmen	alle	A sonstiger Belastungsschwerpunkt	Landesintern	Wird über Genehmigungsverfahren zu den Maßnahmen geprüft	nein
	BP-BB0018	5.	BP-BB0018.5.	Bewässerungsprogramme für Tagebaurandgebiete	alle	B sonstiges Thema	Landesintern	Nicht Gegenstand der WRRL-Umsetzung	nein
	BP-BB0020	1.	BP-BB0020.1.	Keine transparente ÖB - Lektüre angesichts des Umfangs nicht zumutbar	alle	B Öffentlichkeitsbeteiligung	Landesintern	Information und Anhörung richtet sich nach den Vorgaben gem. Art. 14 WRRL, dem WHG und den Landeswassergesetzen	nein
	BP-BB0020	2.	BP-BB0020.2.	Einstufungen als NWB teilw. fragwürdig, z.B. mittlerer Zoehgraben	OW	B sonstiges Thema	Landesintern	Einstufung landeseinheitlich nach fachlichen Grundsätzen (s. Hintergrundpapiere)	nein
	BP-BB0020	3.	BP-BB0020.3.	lw Einschränkungen auf freiwilliger Basis, die auszugleichen sind - weitere gesetzlich vorgegebenen Einschränkungen werden abgelehnt	alle	B Maßnahmenplanung	Landesintern	Mitgliedsstaaten sind zum Erreichen der Umweltziele gem. WRRL verpflichtet	nein
	BP-BB0021	1.	BP-BB0021.1.	Vattenfall und LMBV müssen hinsichtlich Sulfat TW-Versorgung sicherstellen - ggf. zusätzliche Verfahren zur Sulfatabtrennung -	OW	A Schadstoffe	Überreg. u. landesintern	Gegenstand der Zielerreichung richtet sich nach der WRRL - TW kein Gegenstand der Zielerreichung	nein
	BP-BB0021	2.	BP-BB0021.2.	Sicherung des Mindestabflusses angesichts Klimawandel von hoher Priorität - vorsorgende Maßnahmen zur Stützung LWH im EG von Spree und Havel - weitergehende Reinigungsanforderungen an Klärwerke hinsichtlich Klimarelevanz bewerten	alle	B Maßnahmenplanung	Überreg. u. landesintern	Wird bei Maßnahmeplanungen berücksichtigt	nein
	BP-BB0021	3.	BP-BB0021.3.	Ausgehend von Frachteintragsbilanzen mit punktuellen und diffusen Quellen seien Maßnahmen hinsichtlich Wirksamkeit und aufzuwendender Mittel zu bewerten	alle	B Maßnahmenplanung	Landesintern	Wird bei Maßnahmeplanungen berücksichtigt	nein
	BP-BB0021	4.	BP-BB0021.4.	Nachträgliche Unterschutzstellungen von GW-Gewinnungsgebieten darf nicht zur Verlagerung der Gewinnung in belastete oder gefährdete Gebiete führen	GW	B Maßnahmenplanung	Landesintern	Nutzerspezifische Forderung - nicht relevant für BWP und MNP	nein
	BP-BB0022	1.	BP-BB0022.1.	Handlungsbedarf soll in Regionalplanung berücksichtigt werden - zu hoher Generalisierungsgrad der Karten	alle	B sonstiges Thema	Landesintern	Nicht BWP-relevant	nein
	BP-BB0023	1.	BP-BB0023.1.	Bestätigung der Stellungnahmen von DEBRIV und IHK Ostbg. - Energiestrategie 2020 des Landes dürfe nicht gefährdet werden	alle	B Umweltziele	Landesintern	Mitgliedsstaaten sind zum Erreichen der Umweltziele gem. WRRL verpflichtet	nein
	BP-BB0024	1.	BP-BB0024.1.	BASF als Einleiter in die Schwarze Elster bereits heute zu Aufwendungen gezwungen, die über gesetzliche Mindestanforderungen hinausgehen - weitere Aufwendungen würden unverhältnismäßige Kosten erzeugen und an technische Machbarkeit stoßen	OW	A Schadstoffe	Landesintern	Bei Maßnahmen werden vor Umsetzung die Auswirkungen auf angrenzende Nutzungen ermittelt - Art und Umfang sind entsprechend der Erreichung der Umweltziele nach WRRL ausgelegt	nein
	BP-BB0024	2.	BP-BB0024.2.	GWK durch Altlasten beeinträchtigt - Ausnahme von Umweltzielen notw.	GW			Der BASF-Standort liegt im Gebiet des Grundwasserkörpers HAV_MS_2, der aufgrund der bergbaulichen Belastungen als "schlecht" eingestuft wurde und für den abgesenkte Ziele festgelegt werden (Ausnahmetatbestand weniger strenge Umweltziele). Die punktuellen Belastungen in diesem GWK, für die seit 2001 Sanierungsmaßnahmen laufen, haben eine untergeordnete Bedeutung.	nein
	BP-BB0025	1.	BP-BB0025.1.	Stellenwert von Wasserenergienutzung werde unterschätzt - befürwortet stärkere Nutzung von Wasserenergie	OW	B sonstiges Thema	Überreg. u. landesintern	Politische Forderung - nicht relevant für BWP und MNP	nein
	BP-BB0027	1.	BP-BB0027.1.	unzutreffende Abgrenzung der WK Malxe 1 und Malxe 2 sowie unzutreffende Einstufung als NWB - dieser Einwand bereits 2004 gegenüber LUA vorgebracht keine Antwort - Malxe 1 sei je nach Betrachtung AWB oder HMWB - falsche Kartendarstellung der Malxe - Korrekturen notw.	OW			Erforderliche Korrekturen bzgl. der Malxe-Wasserkörper (Verlauf, Typisierung) erfolgen in Vorbereitung auf den 2. Bewirtschaftungsplan.	nein
	BP-BB0028	1.	BP-BB0028.1.	GWK Vetschau mit "chemisch gut" falsch bewertet - mit "schlechter chemischer Zustand" zu bewerten -	GW			Der Grundwasserkörper HAV_SE_4-1, in dem Vetschau liegt, wird vom Bergbaueinfluss dominiert. Die Punktbelastungen im Bereich des Kraftwerks Vetschau nehmen nicht die nach LAWA erforderliche Mindestfläche von 25 km² bzw. 10 % der GWK-Fläche ein, um den GWK aufgrund punktueller Belastungen als "schlecht" einzustufen.	nein
	BP-BB0032	1.	BP-BB0032.1.	anthropogen verursachter Grundwassermangel nur unzureichend beim mengenmäßigen Ziel wiedergespiegelt - mengenmäßiger Zustand in Brbg. falsch bewertet -	GW	A sonstiger Belastungsschwerpunkt	Landesintern	Die Zustandsbewertung richtet sich nach den Vorgaben der WRRL	nein
	BP-BB0032	2.	BP-BB0032.2.	Notwendige Handlungsfelder ausgeklammert: Durchgängigkeit der FG für wandernde Fische und Wirbellose - Unterhaltung an ökol. Ziele anpassen - Renaturieren, Struktur verbessern - Auen anbinden - diffuse lw Einträge verringern - Bewirtschaftung nach Naturschutzziele - Feuchtgebiete vernässen, Landsch.wasserhaushalt stabilisieren - Wasserwirtschaft an Klimawandel anpassen - aktive ÖB - Umweltkosten in Wasserpreise (Verweis auf Grüne-Liga-Broschüre)	alle	B Umweltziele	Überreg. u. landesintern	Die notwendigen Handlungsfelder sind im BWP enthalten	nein
	BP-BB0032	3.	BP-BB0032.3.	Konkretisierende Landesberichte fehlen - Übersichtskarten mit konkreten Orientierungsmöglichkeiten fehlen - Fehlende Karten zur Maßnahmenplanung	alle	B Maßnahmenplanung	Überreg. u. landesintern	Die Gliederung und Inhalte des BWP richten sich nach den Vorgaben der WRRL	nein
	BP-BB0032	4.	BP-BB0032.4.	zur Stabilisierung des Landschaftswasserhaushalts Wassermanagementpläne - hydraulische Grunddaten fehlen vielfach	alle	B Umweltziele	Überreg. u. landesintern	Forderung nicht relevant für BWP	nein
	BP-BB0032	5.	BP-BB0032.5.	Schutzgebietskulisse aktuell und perspektivisch unzureichend	alle	B Umweltziele	Überreg. u. landesintern	Wird bei der nächsten Berichterstattung aktualisiert	nein
	BP-BB0032	6.	BP-BB0032.6.	Inventar überflüssiger wasserbaulicher Anlagen wünschenswert	OW	A sonstiger Belastungsschwerpunkt	Überreg. u. landesintern	Die Bewertung wasserbaulicher Anlagen erfolgt länderspezifisch und einzelfallbezogen	nein

	BP-BB0032	7.	BP-BB0032.7.	Typenzuordnung von Fließgewässern teilw. irreführend mit Auswirkungen auf Ziele und Maßnahmen - Kritik an pauschaler Einordnung in "künstlicher See" - Tagebauseen müssen differenziert werden	OW			Im Land Brandenburg werden die vorgenommenen Fließgewässertypisierungen im Rahmen der Erarbeitung der Gewässerentwicklungskonzepte geprüft und ggf. korrigiert. Die noch ausstehende Festlegung von Nutzungs- und Bewirtschaftungsziele für die Tagebaurestsee sowie nachfolgender Typisierung erfolgt im 1. Bewirtschaftungszeitraum.	nein
	BP-BB0032	8.	BP-BB0032.8.	Wasserentnahmen unzureichend berücksichtigt - Entnahmezahlen fehlen oder sind nicht plausibel - in Bereichen von Kühlwasserentnahmen Lastpläne verbessern oder erstellen, um Wanderbarrieren zu vermeiden - Fischschutzanlagen an Entnahmebauwerken	OW			Belastungen durch Kühlwasserentnahmen werden in Brandenburg beachtet. Genauere Prüfungen und Benennung evt. notwendiger weiterer Maßnahmen erfolgen im Rahmen der Erarbeitung der Gewässerentwicklungskonzepte und der Aktualisierung von Wasserbilanzen.	nein
	BP-BB0032	9.	BP-BB0032.9.	Unklar, wie Braunkohlenutzung mit Vorgaben der WRRL erfolgen soll - Verursacherprinzip fehlt - Minimierung von Bergbauauswirkungen unklar - nicht geändertes Bergrecht verhindert hinreichend rechtl. Umsetzung der WRRL	alle	B Umweltziele	Überreg. u. landesintern	Vorgaben und Ausnahmen sind für Gewässernutzungen in der WRRL definiert	nein
	BP-BB0032	10.	BP-BB0032.10.	Nicht benötigte BWS aufheben oder herabstufen	OW	B sonstiges Thema	Überreg. u. landesintern	nicht Gegenstand des BWP	nein
	BP-BB0033	1.	BP-BB0033.1.	Zielerreichungsquote bei Fließgewässern im Havel-Spree-Gebiet unzureichend - Zielquote für 2015 bedeute Rückschritt gegenüber 2008	OW			In den kommenden Jahren werden zahlreiche Maßnahmen an belasteten FWK zu weiteren Zustandsverbesserungen führen. Sichere Prognosen für die Erreichung des guten Zustands sind vielfach noch nicht möglich. Um die WRRL-Ziele schneller zu erreichen, sollen parallel zur Erarbeitung der Gewässerentwicklungskonzepte vorgezogene Maßnahmen umgesetzt werden.	nein
	BP-BB0033	2.	BP-BB0033.2.	Verkehrsprojekt 17 sei nicht auf WRRL-Konformität geprüft worden - WRRL-verträgliche Binnenschifffahrt als Ziel formulieren	alle	A sonstiger Belastungsschwerpunkt	Überreg. u. landesintern	Die WRRL-Konformität wird in abschnittswisen Planfeststellungsverfahren geprüft	nein
	BP-BB0033	3.	BP-BB0033.3.	Niedrigwasser Spree und Unterschreitung des Mindestabflusses Spree werde nicht angesprochen - Mindestabfluss Spree einzuhalten	OW	B Umweltziele	Landesintern	Nicht Gegenstand des BWP - wird in Maßnahmeplanung Spree berücksichtigt	nein
	BP-BB0033	4.	BP-BB0033.4.	Befreiung des Braunkohlebergbaus vom WNE widerspreche Vorsorge- und Verursacherprinzip und müsse spätestens 2010 aufgehoben werden	ECO	B Ökonomie	Landesintern	Politische Forderung - Nicht Gegenstand des BWP	nein
	BP-BB0033	5.	BP-BB0033.5.	Dichtwandkonzept Vattenfall in GWK bei Welzow unzureichend - Absage an Welzow Süd II - Prüfung aller Bergbauprojekte - Aufzeigen gewässerverträglicher Alternativen - Konzept zur Minimierung bergbaulicher Gewässerauswirkungen, u.a. um Versauerungsproblematik für Berliner TWquellen zu lösen	alle	A sonstiger Belastungsschwerpunkt	Überreg. u. landesintern	Wird in separaten bergrechtlichen Genehmigungsverfahren geprüft - Nicht Gegenstand des BWP	nein
	BP-BB0033	6.	BP-BB0033.6.	Geplante CO2-Einlagerung und ihrer Auswirkungen auf GW und Fauna prüfen	alle	A sonstiger Belastungsschwerpunkt	Überreg. u. landesintern	Nicht Gegenstand des BWP	nein
	BP-BB0033	7.	BP-BB0033.7.	Unzureichende Berücksichtigung des Landschaftswasserhaushalts - zu starke GW-Entnahmen - unzureichende Überwachung - Vorliegen eines regional differenzierten Wassermanagementkonzepts - Grenzwerte für Wasserentnahmen - Aufbau eines geeigneten Überwachungsnetzes - Rückbau Entwässerungsgräben - Renaturierung Flüsse und Niedermoore	alle	B Umweltziele	Landesintern	Differenzierungsgrad übersteigt Anforderungen des BWP	nein
	BP-BB0033	8.	BP-BB0033.8.	Kritik, dass obere Havel und mittlere Spree bis 2015 nicht durchgängig - Kleinwasserkraftanlagen werde nicht mit ausreichender Konsequenz begegnet - Durchgängigkeit sei generell bis 2015 herzustellen	OW	A sonstiger Belastungsschwerpunkt	Landesintern	Die Wiederherstellung der Durchgängigkeit zählt zu überregionalen BW-Zielen - hierzu wurde in einem ersten Schritt die Wiederherstellung der Durchgängigkeit in einem Vorangewässernetz festgelegt	nein
	BP-BB0033	9.	BP-BB0033.9.	unzureichender Schutz für aquatische und amphibische Arten - Schutzziele für wasserabhängiger Schutzgebiete bis 2015 zu erreichen - zum Verkauf stehende Ufergrundstücke der WSV sollen nicht bebaut werden -	alle	B Umweltziele	Überreg. u. landesintern	Umweltziele sind im BWP gemäß WRRL dargestellt, Einzelgewässerbezogene Anforderungen sind Gegenstand zukünftiger Planungen	nein
	BP-BB0033	10.	BP-BB0033.10.	diffuse Nährstoffeinträge in Havel weiterhin zu hoch	alle	A Nährstoffe	Überreg. u. landesintern	Im BWP sind Maßnahmen zur Reduzierung diffuser Nährstoffeinträge enthalten	nein
	BP-BB0033	11.	BP-BB0033.11.	GEK würden zu spät fertig und somit Zeitvorgaben der WRRL widersprechen - bis 2012 fertig zu stellen - ÖB gewährleisten	OW	B Maßnahmenplanung	Landesintern	Erarbeitung und Umsetzung der GEK erfolgt nach einem Prioritätenkonzept kontinuierlich bis 2015	nein
	BP-BB0033	12.	BP-BB0033.12.	ÖB friste Schattendasein in BB-BE - offene Stelle für ÖB in Bbg sei nicht wieder besetzt worden	alle	B Öffentlichkeitsbeteiligung	Landesintern	Information und Anhörung richten sich nach den Vorgaben gem. Art. 14 WRRL, dem WHG und den Landeswassergesetzen	nein
	BP-BB0033	13.	BP-BB0033.13.	Sorge, dass WBV in Brandenburg Hoheitsaufgaben übertragen werden	OW	B sonstiges Thema	Landesintern	Nicht Gegenstand des BWP	nein
	BP-BB0033	14.	BP-BB0033.14.	im Havelgebiet strikte Mindestanforderungen an Landwirtschaft (20 m Randstreifen, Verbot Gründlandumbruch, Fruchtwechsel, standortangepasste Sorten)	alle	B Maßnahmenplanung	Landesintern	Anforderungen an Landwirtschaft werden gewässerspezifisch festgelegt	nein